

# RAT HAUSKORRESPONDENZ

Herausgeber und verantw. Redakteur: 325

FRANZ ZAVER FRIEDRICH

Wien, am 20. Dezember 1937.

## Fünf neue städtische Wohnhausbauten.

Der Baufortschritt bei den städtischen Wohnhausbauten des heurigen Wohnbauprogrammes war dank der günstigen Witterung ein sehr guter, so dass in der letzten Zeit fast allwöchentlich bei einem dieser Bauten die herkömmliche Gleichfeier veranstaltet werden konnte. Die gleichzeitig betriebene Vorbereitung des Wohnbauprogrammes für das Jahr 1938 ist erfreulicherweise schon so weit gediehen, dass Bürgermeister Richard Schmitz dieser Tage die Vergabung der Baumeisterarbeiten für fünf neue Wohnhäuser genehmigen konnte.

Diese Bauten kommen in der Hauslabgasse im 5., in der Mollardgasse im 6., in der Salzergasse im 9. und in der Taubergasse im 17. Bezirk zur Errichtung und werden zusammen 166 Wohnungen enthalten. Der fünfte Wohnhausbau betrifft den sechsten Baublock der Wohnsiedlung in der Hasencleitn mit 104 Wohnungen.

Durch diese frühe Vergabung von Bauten, die erst für das kommende Jahr in Aussicht genommen sind, ist nicht nur einem Wunsche der Wirtschaftskreise entsprochen, sondern zugleich auch die Möglichkeit geboten, soweit es die Witterung gestattet, schon während der Wintermonate Arbeiten durchzuführen. Die Arbeiterschaft des Baugewerbes wird diese Rücksicht ohne Zweifel dankbar anerkennen.

Die Kosten der zur Vergabung gelangten Baumeisterarbeiten betragen einschliesslich der Baumaterialkosten mehr als zwei Millionen Schilling. Zusammen mit den sonstigen Vergabungen der letzten Wochen, die hauptsächlich Baustofflieferungen und verschiedene Professionistenarbeiten für die im Zuge befindlichen Hochbauten betreffen, ergibt sich ein Betrag von fast drei Millionen Schilling, der der Arbeitsbeschaffung in den Wintermonaten gewidmet wurde.

## Die städtischen Bäder in der Weihnachtswoche.

Zur Erleichterung des Badebetriebes in der Weihnachtswoche werden alle städtischen Dampf-, Wannen- und Brausebäder am Donnerstag, den 23. a., bereits um 9 Uhr vormittags in Betrieb genommen. Am Freitag, den 24. d., sind die städtischen Dampf-, Wannen- und Schwimmballenbäder von 8 Uhr bis 6 Uhr abends und die Brausebäder von 7 Uhr bis ebenfalls 6 Uhr abends geöffnet. Am Christtag und Stefanitag sind alle städtischen Bäder geschlossen.

## Der Marktverkehr am Goldenen Sonntag.

Wie das Marktamt der Stadt Wien mitteilt, wickelte sich der Marktverkehr auf dem Zentralfischmarkt nur vormittags ab; 5.000 lebende Karpfen und eine Autoladung Bücklinge gelangten zur Ablieferung. Das Geschäft war im allgemeinen ruhig; es wird erst am Mittwoch lebhafter einsetzen.

Der Vorrat an lebenden Karpfen beträgt 350.000 Kilogramm. Ausserdem sind heute noch 13.000 Kilogramm Karpfen und 500 Kilogramm Welse eingelangt. Für Mittwoch werden noch 5.000 Kilogramm Karpfen erwartet.

Auf den Märkten sowie in den Bezirksgeschäften war die Nachfrage nach Lebensmitteln nicht besonders lebhaft, da sich am Goldenen Sonntag das Interesse der Käufer hauptsächlich auf Geschenkartikel konzentrierte, und bei dem in allen Lebensmitteln bestehenden reichlichen Angebot kein

# RATHAUSKORRESPONDENZ

Herausgeber und verantw. Redakteur:  
FRANZ XAVER FRIEDRICH

2. Blatt

Wien, am .....

Anlass besteht, schon jetzt für die Weihnachtsfeiertage einzukaufen. Lediglich jene Artikel, die zur Herstellung von Bäckereien benötigt werden, sind schon jetzt lebhaft gefragt.

Die Nachfrage nach Christbäumen war am Goldenen Sonntag vormittags schwach, nachmittags vielfach lebhafter bis sehr lebhaft, wobei insbesondere Tannen sehr gewünscht wurden.

.....

### Die Kleidersammlung zugunsten der Wiener Winterhilfe.

Wie wahrgenommen wurde, hatten viele Bewohner Wiens nicht die Möglichkeit, anlässlich der Kleidersammlung durch das Bundesheer ihre Spenden abzugeben. Diese können an Wochentagen von 8 Uhr bis 15 Uhr, an Samstagen von 8 Uhr bis 13 Uhr entweder bei der Bezirksvertretung des Wohnbezirkes oder von 8 Uhr bis 17 Uhr im Magazin der Wiener Winterhilfe, 7., Lerchenfelderstrasse 1, abgegeben werden.

.....

### Gültigkeit der Hin- und Rückfahrtscheine sowie Wochenkarten am 24. Dezember.

Wie die Strassenbahn-Direktion mitteilt, berechtigen die Hin- und Rückfahrtscheine sowie die Wochenkarten am 24. Dezember zur Rückfahrt schon von 11 Uhr an.

.....

### Die Geschäftszeiten am Christtag, Stefanstag, Neujahrstag und am 2. Jänner.

Der Magistrat teilt mit: Am Christtag (25. Dezember) dürfen in Wien nur die Gast- und Schankgewerbebetriebe und die Milchverschleissstellen (von 7 bis 9 Uhr) offenhalten. Alle übrigen Ausnahmen von der Arbeitsruhe sind durch Bundesgesetz, beziehungsweise durch Verordnung des Bürgermeisters aufgehoben worden.

Am Stefanstag (Sonntag, den 26. Dezember) und am Sonntag, den 2. Jänner, können ausser den Gast- und Schankgewerbebetrieben und den Milchverschleissstellen offen halten: die Zuckerbäcker bis 8 Uhr abends, die Zuckerwarenverschleissstellen von 9 Uhr bis 8 Uhr abends, Handelsgärtner, Naturblumenbinder und Naturblumenhändler von 9 Uhr bis 1 Uhr mittags. Am Neujahrstag können die oben genannten Betriebe zu den angeführten Stunden, ferner die Geschäfte des Kleinhandels mit Lebensmitteln von 8 Uhr bis 11 Uhr, die Verschleissstellen der Fleischhauer, Fleischselcher und so weiter sowie die Wildprethändler von 7 Uhr bis 11 Uhr, die Bäcker von 5 Uhr 30 bis 11 Uhr, die Frisoure und Rasoure von 8 Uhr bis 11 Uhr, die Branntweinschänker und Branntweinkleinverschleisser von 6 Uhr bis 10 Uhr offen halten.

.....